



DIE BUNDESMINISTERIN  
FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0024-Pr 1/2004

XXII. GP.-NR  
1830/AB  
2004-07-26  
zu 1874/J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 1874/J-NR/2004

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Johann Maier, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Anzeigen bzw Strafverfahren gegen aggressive Fußballfans und -rowdys“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1 und 2:

Die Anzeigenstatistik wird vom Bundesministerium für Inneres geführt wird.

Zu 3 bis 7:

Eine Statistik über den Zusammenhang von strafbaren Handlungen und Fußballveranstaltungen wird weder vom Bundesministerium für Justiz noch von den staatsanwaltschaftlichen Behörden erstellt. Von der Befassung der staatsanwaltschaftlichen Behörden habe ich wegen des enormen Umfanges des zu sichtenden Materials und des dadurch entstehenden unvertretbaren Aufwandes Abstand genommen. Ein verlässliches Datenmaterial wäre auch wegen der Vielfalt der in Frage kommenden Delinquenz nicht zu erzielen.

26. Juli 2004

(Mag<sup>a</sup>. Karin Miklautsch)